

Lavash//e

New old sounds of Armenia

Goar Asatrian: Gesang
Maximilian Käding: Piano
Maurycy Hartman: Bass, Klarinette
Felix Schubert: Percussion, Drums

Der armenische Priester, musikalische Tausendsassa und Klangforscher Komitas hielt vor 150 Jahren auf seinen Reisen durch das Land über 3000 dörfliche Weisen, Tänze, Liebes-, aber auch Vertreibungslieder mit einem eigenen Notationssystem fest, um sie für die Nachwelt zu erhalten.



Die jungen Musiker von Lavash//e tragen mit ihren Interpretationen diese alten Melodien in das Jetzt, benutzen sozusagen ihre eigene Notation, um das Licht der traditionellen armenischen Kultur durch die Linse des Jazz in alle seine Regenbogenfacetten aufzubrechen – think Armen Donelian oder Tigran Hamasyan. Dabei driftet die internationale Besetzung aus Armenien, Polen, Österreich und Deutschland bei ihrem Crossover niemals in seichten Ethno-Kitsch ab. Mit Goars am Mozarteum ausgebildeter Stimme, dem melodiös-kreativen Jazz-Hintergrund von Maximilian und Felix, die in Salzburg längst zur festen Einrichtung gehören, und dem Fundament und der Finesse von Maurycy schafft die Band spielend eine kraftvolle Überwindung aller gedanklichen und kulturellen Grenzen.

Samstag, 4. Mai 2024

Trio Orientación

Zwischen Tango und Taqsim

Luis Borda: Gitarre
Ehab Abou Fakhr: Viola
Niko Schabel: Klarinette, Saxofon

Orientación heißt wörtlich aus dem Spanischen übersetzt etwa Ausrichtung oder Orientierung. Für das Projekt, das in wechselnden Besetzungen um den Musiker Luis Borda schon seit über 20 Jahren existiert, bedeutet es aber: jede Richtung ist gut, und Entfernungen zwischen Kulturen und Instrumenten sind nur geografischer Natur.



Der Bewegung des Tangos tut es keinen Abbruch, wenn seine melodischen Linien sich in den mikrotonalen Zwischenschritten der arabischen Musik mit Spannung aufladen – im Gegenteil: die Verschmelzung der Kulturen ist hier direkt als Bereicherung erlebbar, das Publikum hört den Spaß der Musiker an ihrem Klangkosmos und wird direkt in seinen Bann gezogen.

Mit im Gepäck haben die Musiker ihre neue CD *Amal*, deren Titel – Hoffnung – eine Metapher ist für das, was die Musiker antreibt: *Orientación* ist Musik für den Frieden und soll eben genau Hoffnung geben, dass Menschen unterschiedlichster Kulturen gemeinsam etwas erschaffen können.

Samstag, 11. Mai 2024

Popp X Rochuskapelle

Wenn Rhythmen zu Melodien werden

Simon Popp: Percussion, Drums, Electronics

Der in München lebende Schlagzeuger und Komponist mit dem unglaublichen Gespür für Timing, Stimmung und Polyrythmik ist ein Paradebeispiel für das, was Musik leisten kann: Grenzen überschreiten, und zusammenfügen, was auf den ersten Blick nicht *unbedingt* zusammenpasst. Ein Schlagzeug-Soloprogramm in der Rochuskapelle? Check ✓ Simon Popp schreibt Musik für alle Dinge aus Fell, Metall und Holz, er benutzt Percussion- und Schlaginstrumente unterschiedlichster Art – von Pauken und Gongs über Steeldrums und



Glocken bis hin zu Klangschalen und, ja, auch einen Wassereimer. Seine trancehaften Rhythmen werden wie von selbst zu Melodien, die eine Genrebezeichnung wie Jazz, Pop oder Weltmusik überflüssig machen. Dieser Musiker trägt zwischen erdigen und luftigen Klängen eine riesige Bandbreite sinnlicher Offenheit in die Welt, und das macht ihn zu einem der derzeit interessantesten Schlagzeuger überhaupt.

Samstag, 18. Mai 2024

Grenzen überschreiten

Musikreisen zwischen damals und heute, hier und dort, Spannung und Offenheit im gotischen Ambiente der historischen Rochuskapelle.

Termine im Frühling 2024

Lavash//e 04.05.2024

New old sounds of Armenia

Trio Orientación 11.05.2024

Zwischen Tango und Taqsim

Popp X Rochuskapelle 18.05.2024

Wenn Rhythmen zu Melodien werden

Konzertbeginn: 20:00 Uhr

Einlass: 19:30 Uhr

Abendkasse: 20 € / 15 €

Online Vorverkauf: 19 € / 14 €

Dauerkarten: 50 €

Nutzen Sie bitte den Kartenvorverkauf oder die Möglichkeit zur Reservierung, denn die Platzzahl ist beschränkt. Reservierte Karten werden bis 19:45 Uhr an der Abendkasse bereitgehalten.



Infos & Tickets:
bit.ly/rochus

Infos und Anmeldung:

Haus International

Verband für interkulturelle Begegnung, Bildung und Beratung e.V.

Orbankai 3 – 4
D-84028 Landshut
0871/3194748-0

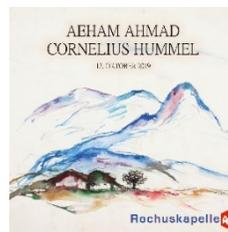
info@haus-int.de
<https://haus-int.de>



Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung durch den Lions Club Landshut!

Sie können unsere interkulturellen Klangreisen auch zuhause nachhören und erleben! Aufnahmen der besten Konzerte aus der Rochuskapelle finden Sie hier, zum Download oder als CD:

<https://rochuskapelle.bandcamp.com/>



Rochuskapelle



Frühlingskonzerte



Foto: Florian Käding

Grenzen überschreiten

04.05. - 18.05.2024

InterkultuReller Ort der Begegnung
BrüCke zwischen
Heimaten, KUst & MenSchen